

Prof. Dr. Alfred Toth

Abbildungen und Repertoires

1. Innerhalb der Raumsemiotik (vgl. Bense/Walther 1973, S. 80) sind Systeme bedeutend klarer kategorial sowohl von Abbildungen als auch von Repertoires geschieden als es die beiden letzteren untereinander sind (vgl. Toth 2015). Der vorliegende Aufsatz präsentiert einerseits reine, d.h. repertoirefreie, Abbildungen sowie reine, d.h. abbildungsfreie, Repertoires als auch eine zwifach subkategorisierte Vermittlungskategorie zwischen beiden.

2.1. Reine Abbildungen



Ruelle Sourdis, Paris

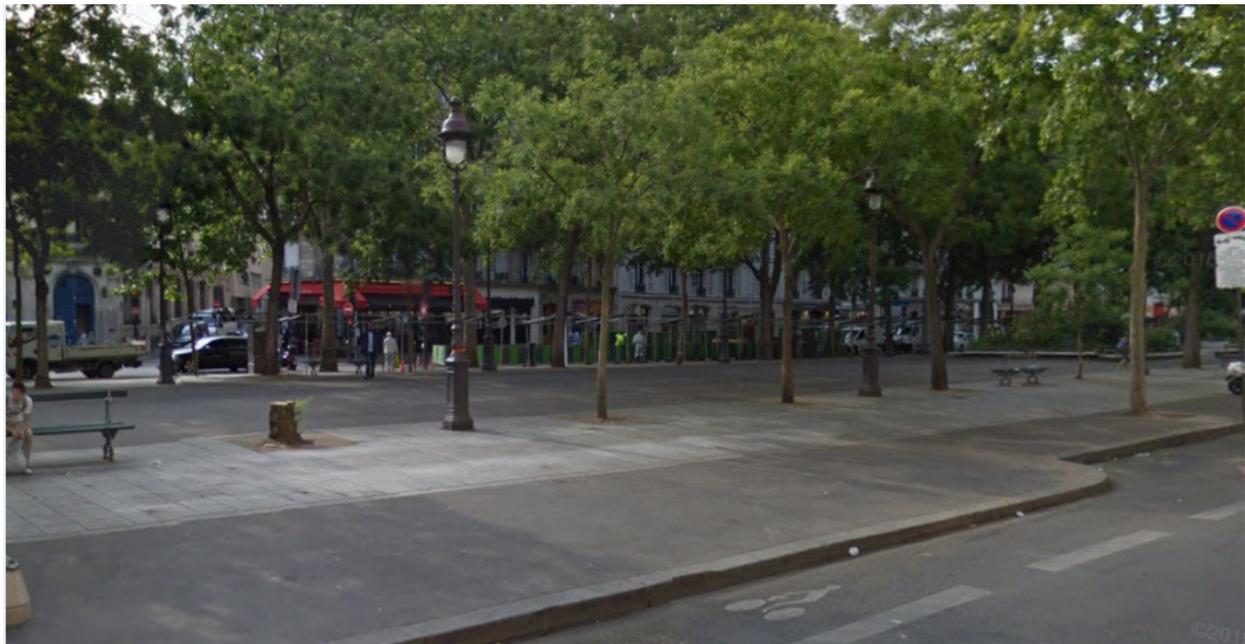
2.2. Reine Repertoires



Place Edmond Rostand, Paris

2.3. Abbildungen als Repertoires

2.3.1. Repertoires als Teilmengen von Abbildungen



Boulevard Richard Lenoir, Paris

2.3.2. Repertoires als Adjunktionen von Abbildungen



Boulevard Richard Lenoir, Paris

2.4. Repertoires als Abbildungen



Place de Rungis, Paris

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Repertoirielle Abbildungen und abbildungstheoretische Repertoires. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

27.9.2015